



**EXEGESE
FÜR DIE
PREDIGT**

Zielbild für EfP

Zielbild für Exegese für die Predigt

- Unser Ziel:
Ansprechende Predigten durch exegetisch fundierte Vorbereitung
- Dafür steht EfP:
 - Hochwertig und vertrauenswürdig
 - Auf dem neuesten exegetischen Forschungsstand
 - Gut verständlich und prägnant formuliert
 - Leicht zugänglich und immer und überall verfügbar
 - Frei zugänglich und kostenlos für Nutzende

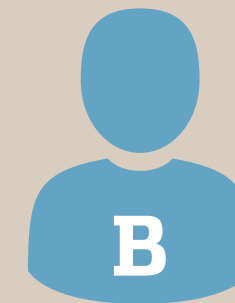
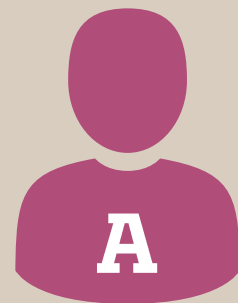
Zusammenarbeit der Autorinnen und Autoren

Instruktionen zu den Arbeitsschritten

- Bearbeiter A erstellt unter der Überschrift Exegese kompakt **einen Entwurf**
- Unter „Perspektiven für die Predigt, formuliert er / sie wo er / sie den Schwerpunkt der Predigt setzen würde
- Er / sie sucht bereits nach Fertigstellung des **Entwurfes** des A-Teils den Austausch mit Bearbeiter B
- Für B ist der Zugang zur Erarbeitung der „Resonanzen“ die **vorliegende Exegese**
- Für die **sprachliche Ausarbeitung** des A- und B-Teiles gilt:
 - Es ist eine gute verständliche, fließende Sprache gewünscht
 - Aus Gründen der Lesbarkeit werden kurze Sätze bevorzugt
 - Bei Fragen zum Zitationsmodus hilft dieser Link weiter: [online](#)
 - Was den Umfang der Texte betrifft, so gelten die Vorgaben im „Hermeneutischen Manual“
 - Bezüglich der Literaturangaben können die Standardwerke als bekannt vorausgesetzt werden und müssen nicht eigens angegeben werden

1. Phase: Erstellung der Exegese

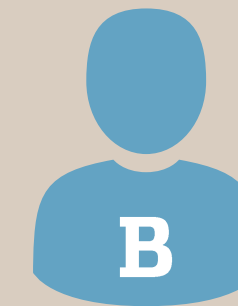
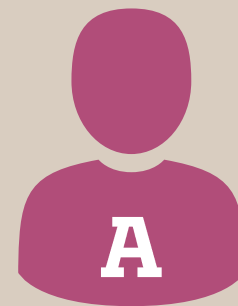
1



Autor A geht nach dem Template vor, lässt seinen **Entwurf** Autor B zukommen.

2. Phase: Austausch und Rückmeldung

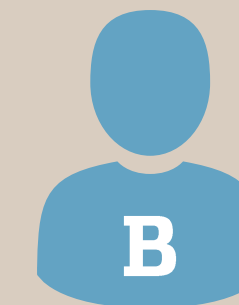
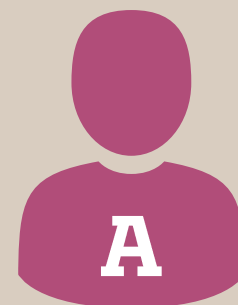
2



Autor B meldet zurück, was die Resonanz zu lebensweltlichen Fragen auslöst (z.B. existenziell, gemeindebezogen, kirchenjahreszeitlich, sozialpolitisch), so dass Autor A diese Perspektive für eine homiletisch perspektivierte Weiterbearbeitung der Exegese nutzen kann.

3. Phase: Texterstellung

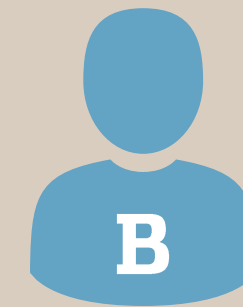
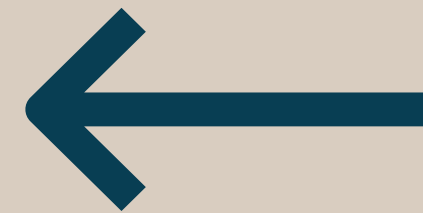
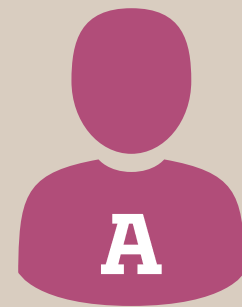
3



Autor A rezipiert die Überlegungen von Autor B für die exegetische Schwerpunktsetzung.
Autor B rezipiert beide Überlegungsschritte und arbeitet parallel anhand des Templates an Teil B.

4. Phase: Zusammenführung

4



Beide Autoren stimmen sich am Ende über die Kohärenz beider Teile („roter Faden“) ab, so dass der Gesamttext (Teil A & B) vorliegt.

5. Phase: Feedbackschleife



Der zusammengestellte Text wird von den Autorinnen und Autoren an jeweils eine weitere Person aus deren Umfeld gegeben, idealer Weise jemand aus der EfP Zielgruppe (Pfarrer/Pfarrerinnen, Prädikant/Prädikantin, ...).

Diese Person gibt Rückmeldung zur Verständlichkeit des Textes.

Artikel Abgabe

Block 2 - Veröffentlichung Christi Himmelfahrt 2024 (09. Mai)

- | | | |
|---------------------------|--------------|---|
| - 30. Oktober 2023 | Phase 1: | Fertigstellung des exegetischen Entwurfes |
| - 15. November 2023 | Phase 2: | Austausch und Rückmeldung |
| - 31. Dezember 2023 | Phase 3 + 4: | Texterstellung und Zusammenführung |
| - <u>15. Februar 2024</u> | Phase 5 | Feedbackschleife und <u>finale Abgabe</u> |

Abgabe des finalen Texts an: efp2022@uni-muenster.de

Hinweise zur Abgabe

- Abgabe von Teil A und Teil B gemeinsam in **einem** Word-Dokument
 - Absprachen zwischen den Autorinnen und Autoren sind notwendig
- Layout und Verlinkung der Bibelstellen nimmt die DBG vor
 - Verlinkungen zu WiBiLex können ergänzt werden
- Vor der Veröffentlichung erfolgt eine Redaktion der Texte (Umfang, Kohärenz, Verständlichkeit, Fehler in Orthografie und Grammatik)
 - Kleinere Fehler werden durch die Redaktion angepasst
 - Bei Unklarheiten wird die/der Autor/in kontaktiert

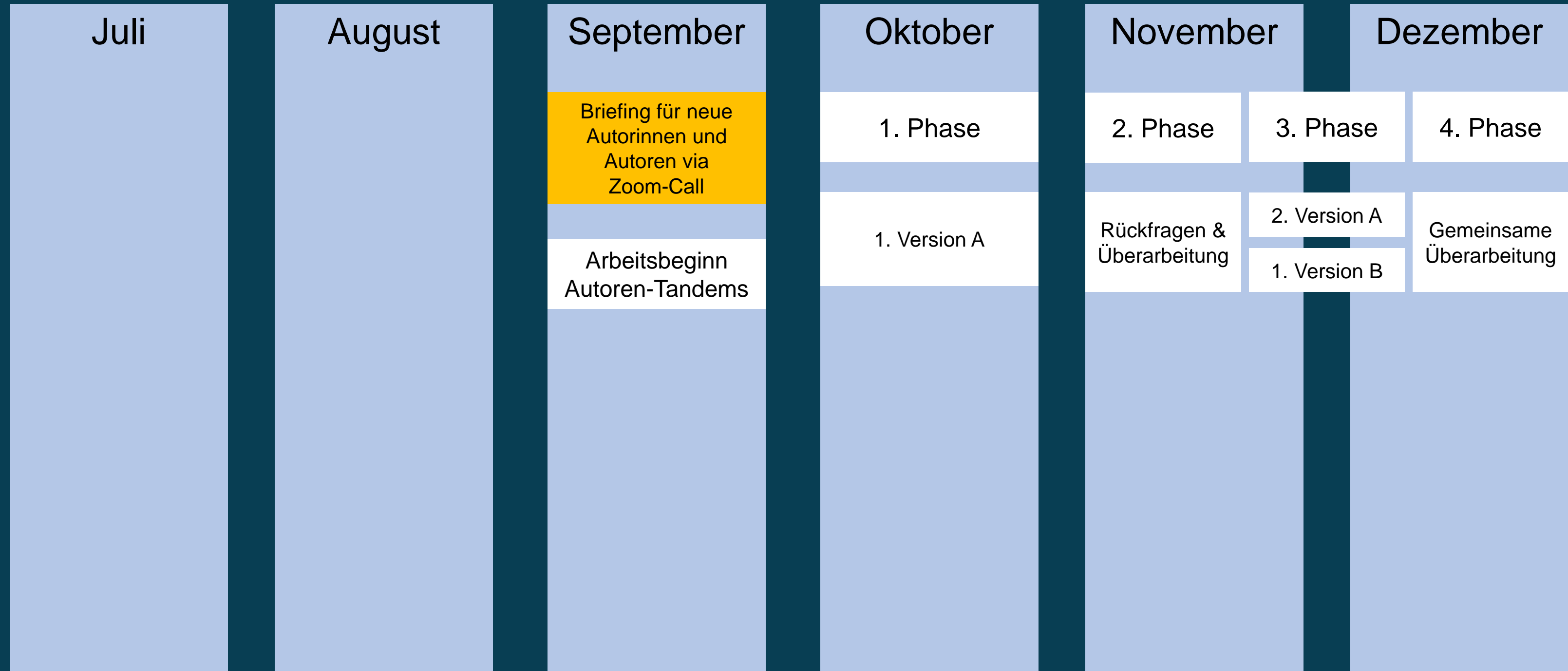
Abgabe des finalen Texts an: efp2022@uni-muenster.de

Prozesse im Jahresverlauf 2023/24

Prozess 2023/24 (Reihe VI – Block 2)

Block 2 (Start Christi Himmelfahrt)

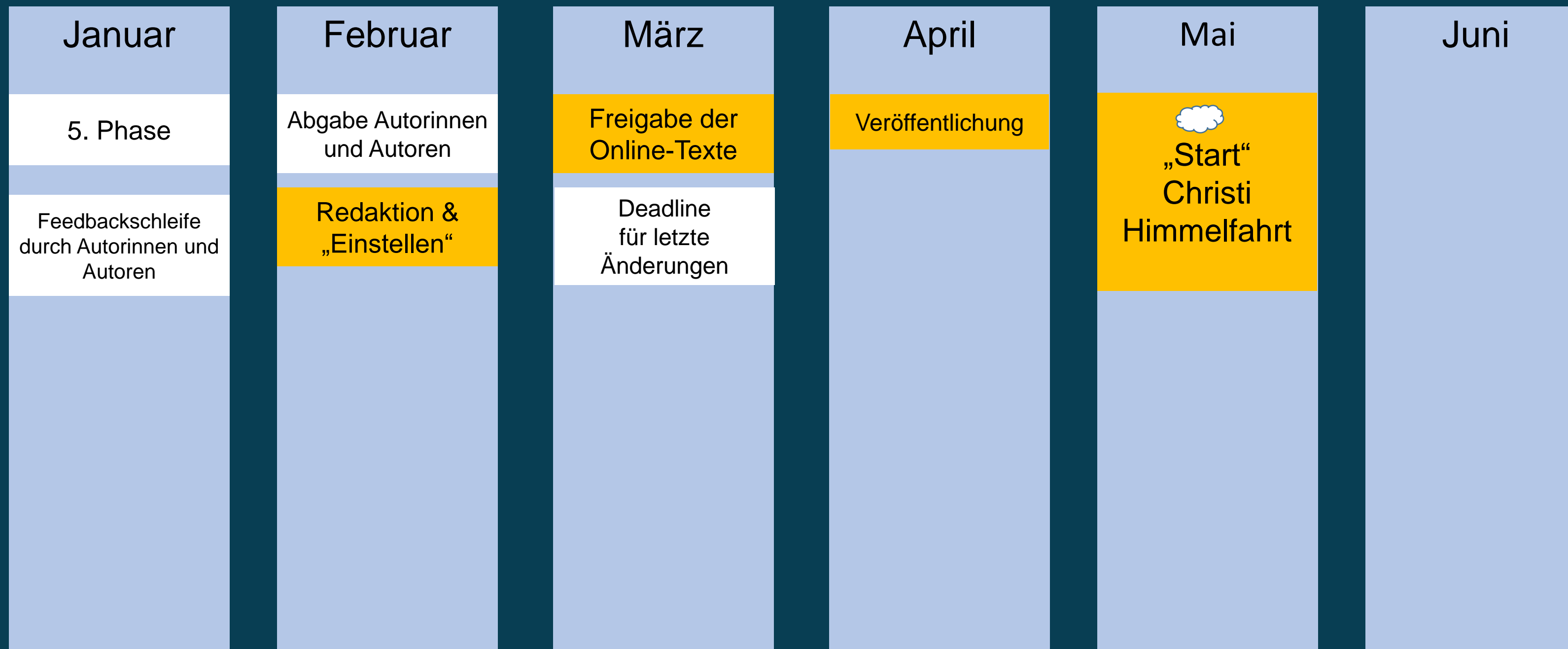
2



Prozess 2024 (Reihe VI)

Block 2 (Start Christi Himmelfahrt)

2



Verträge und VG-Wort

Verträge und VG-Wort

- Alle Autorinnen und Autoren erhalten von der DBG Autorenverträge
- Verträge müssen unterschrieben sein, bevor wir veröffentlichen
- Alle Artikel erhalten Zählmarken der VG-Wort
Für eine Meldung und Ausschüttung benötigen wir die Karteinummer
- Wann wird ausgeschüttet?
 - Ab 1.500 Visits / Jahr, wenn Artikel bis 9.999 Zeichen
 - Ab 750 Visits / Jahr, wenn Artikel min. 10.000 Zeichen
- Wie hoch ist die Ausschüttung?
 - Jährlich unterschiedlich, in 2020 waren es 45 Euro / Artikel
 - 70% Anteil für Autoren, aufgeteilt zwischen den Autorinnen und Autoren
 - 30% Anteil für Verlag